



Marktgasse 3

schützenswert

K

Quartier Altstadt-Matte

Baugruppe Obere Altstadt

Baujahr 1514 / A. 19. Jh.

Architekten

Bauherrschaft

Parzellen-Nr. 794

Baugeschichtliche Daten

1514 Kern
 A.18.Jh. Rückfront
 A.19.Jh. Gassenfront
 1978 Neubau Laubenfassade
 1992 Dachausbau (4./5. OG)
 2003 Renovation Treppenhaus

Literatur: Hofer, Bern II, 1959, S. 386

Klar proportionierte Hausteinfassade vor einem Kern aus dem 16. Jh.

Gassenfront: Breiter Laubebogen, spätgotisch gefast. Darüber drei klar proportionierte Geschosse mit drei Fensterachsen. Alle Fenster mit einfachen Rahmungen und ausladenden Sohlbänken. Verdachungen mit horizontalen Gesimsen im 1. und 2. Obergeschoss. Oberer Abschluss der Fassade durch Kranzgesims mit Zahnschnitt. Die Gassenfront aus dem 19. Jh. inkl. Fenstergitter sowie die Hoffassaden aus dem 16. und 18. Jh. sind in wesentlichen Teilen erhalten oder instand gestellt. Im eingeschossig überbauten Hof seit 2003 ein Glaslift.

Inneres: Gut erhaltenes spätgotisches Haus, durch die im Historischen Museum aufbewahrte Haustüre auf das Jahr 1514 datiert. Wendelstein bis ins Erdgeschoss erhalten. Gotische Türgewände bei den Geschosseingängen. Geschossunterteilung auf Konsolen und Streichbalken. Aufstockung im 19. Jh. Teile der Ausstattung 18./19. Jh. in gut erhaltenem Zustand. Im UG eine Holzstütze, 18. Jahrhundert oder früher, ev. wiederverwendet.

Hoffront: Frühes 18. Jh., Aufstockung 19. Jh.

C.S.

